

Sie fragen – Experten antworten

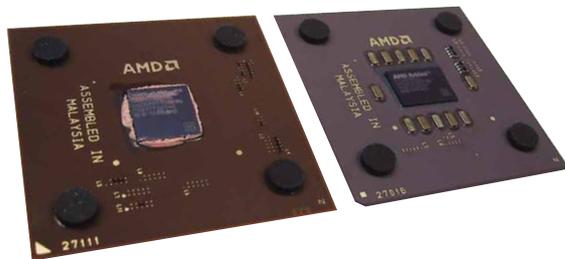
TECHtelmechtel

Brennt Ihnen eine Frage rund um die Technik Ihres PCs unter den Nägeln? Dann schreiben Sie uns einen Brief unter dem Stichwort »TECHtelmechtel« oder eine E-Mail an tech@gamestar.de

Athlon-Prozessor

Kürzlich kaufte ich mir einen neuen PC. Auf dem Mainboard mit Vias KT266 arbeitet ein AMD Athlon XP 1700+. Allerdings läuft der laut Bios nur mit 1,1 GHz, obwohl ich für 1,5 GHz bezahlt habe. Um das Problem zu beheben, führte ich einen Bios-Flash durch, was keine Besserung brachte. Muss ich den Prozessor umtauschen, oder gibt es da einen Trick? *Marc Bühler*

GameStar AMDs Athlon XP werkelt mit einem 133 MHz schnellen DDR-Frontside-Bus (FSB). Der 1.700+ hat einen Multiplikator von 11, was den internen Takt von 1,5 GHz ergibt. Oftmals definiert das Bios als Standardwert 100 MHz FSB. Dadurch läuft Ihre CPU mit $100 \text{ MHz} \times 11 = 1,1 \text{ GHz}$. Schauen Sie in der Mainboard-Anleitung nach, welcher Menüpunkt für den Frontside Bus zuständig ist. Den Wert erhöhen Sie auf 133 MHz. Das ergibt mit dem Multiplikator 11 die gewünschten 1,5 GHz.



Der Athlon XP arbeitet wie das C-Modell des Thunderbirds mit einem 133-MHz-FSB; falsche Einstellungen im Bios reduzieren den Takt.

PC friert ein

Ich besitze einen Athlon/1,0 GHz auf einem KT7A-Mainboard von Abit mit ei-

ner 3D Prophet 2 GTS 32 MByte; als Betriebssystem nutze ich Windows 2000. Bei Counterstrike oder Red Faction friert das Bild nach kurzer Zeit ein, und man kommt nur noch mit dem Resetschalter raus. Sowohl offizielle als auch Beta-Treiber zeigten keine Wirkung. An der Kühlung kann es nicht liegen, da mein Rechner ausreichend bestückt ist. *Maximilian Pissors*

GameStar Eine Fehlerquelle könnte ein veralteter Grafikkarten-Treiber sein. Auf der Gamestar-Video-CD und -DVD finden Sie den aktuellen Detonator-Treiber. Deaktivieren Sie vor dem Spielstart alle Programme. Dazu gehören auch die Tools in der System-Tray, die Windows bei jedem Systemstart lädt. Bei Ihrem Mainboard mit VIA686B-Southbridge hilft meistens auch ein Update mit dem neuesten VIA-4-in-1-Treiber. Letz-



Obwohl ein Netzteil so spannend ist wie der wöchentliche Besuch bei den Großeltern, hat es großen Anteil an der Stabilität des PCs.

teren finden Sie entweder auf unserer Video-CD und DVD oder auf der VIA-Webseite www.viac3.de. Falls alle Stricke reißen, hilft eventuell eine Windows-Neuinstallation. Sichern Sie zuvor alle wichtigen Daten auf eine weitere Partition, oder brennen Sie sicherheitshalber eine CD. Nach der Installation spielen Sie die Software in folgender Reihenfolge auf: Mainboard-Treiber, Via-4-in-1-Treiber, danach DirectX 8.0a und Grafikkarten-Treiber. Möglicherweise ist auch Ihr Netzteil zu schwach dimensioniert. Die Kombination Athlon und Geforce 2 frisst ordentlich Strom, weshalb ein 300-Watt-Netzteil unbedingt notwendig ist.

Bios-Tuning

Euren Artikel über Bios-Tuning in Ausgabe 11/2001 fand ich sehr spannend. Zuerst wagte ich mich an den Abschnitt »Schneller booten«. Doch mit der Deaktivierung des »Quick Power On Self Test« verlängerte sich der Startvorgang. Offenbar testet das



Wenn Ihr PC nach Bios-Änderungen den Bootvorgang verweigert schließen Sie die Clear-CMOS-Brücke.

Bios intensiv den Arbeitsspeicher. Als ich aber das Speichertiming verschärfte, stürzte mein PC ab, und erneute Einschaltversuche schlugen fehl. Ich brauche meinen Rechner dringend zum Arbeiten – was soll ich tun? *Horst Fragensie*

GameStar Ihr erstes Problem ist unser Verschulden, denn uns unterlief leider ein Fehler im Artikel: Nur ein eingeschalteter »Quick Power On Self Test« verkürzt den Startvorgang. Andernfalls testet das Bios fünf Mal, wie im Tuning-Artikel beschrieben, den Arbeitsspeicher. Zum zweiten Problem: Um den Rechner wieder zum Booten zu bewegen, benutzen Sie den Clear-CMOS-Jumper des Mainboards. Die Position und das genaue Verfahren entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihrer Hauptplatine.

Highend-CPU mit Geforce 2 MX

In naher Zukunft will ich mir einen neuen PC anschaffen. Allerdings verunsicherte mich der Artikel über den Selbstbau-PC in Ausgabe 10/2001, laut dem die Kombination aus einem Athlon/1 GHz und einer Geforce 2 MX-200 unsinnig sei. Es würde mich interessieren, welche der beiden Komponenten die andere limitiert. Bislang dachte ich, dass die Bauteile zueinander passen würden. *Fabian Pinkert*

GameStar Die beiden Bauteile sind natürlich zueinander kompatibel. Allerdings ergibt die Kombination Athlon/1 GHz plus Geforce 2 MX-200 keinen Sinn, da die 64-Bit-Speicherbandbreite der MX-200 den Prozessor ausbremst. Wenn Sie geringe Ansprüche stellen und Ihre Spiele nur mit 800x600 und 16 Bit Farbtiefe laufen lassen,



Die GeForce 2 MX-200 ist zwar günstig, bewältigt prachtvoll 3D-Spiele aber nur mit deutlichen Qualitätseinbußen

reicht die Karte aus. Für 50 Mark Aufpreis bekommen Sie aber bereits eine mit GeForce-2-MX-400-Chip, die auch einen 1-GHz-Athlon ausreichend fordert.

Grafikkarten-Treiber

Der Detonator 21.83 WHQL für meine Elsa Gladiac MX sorgt gegenüber dem 21.81-er Treiber für Schwierigkeiten. Bisher habe ich Chip und Speicher zur Leistungssteigerung übertaktet. Im neuen Treiber aktivierte ich den entsprechenden Menüpunkt, aber nach dem Neustart wurde der Eintrag zurückgesetzt. Ich habe noch einige Male herumprobiert, auch mit Übertaktungs-Tools wie dem Riva Tuner. Dennoch bleibt die Taktfrequenz gleich. Liegt das am zuvor durchgeführten Windows-Update?

Sebastian Oswald

GameStar Das Windows-Update ist unschuldig. Vielmehr liegt Ihr Problem am WHQL-zertifizierten Nvidia Detonator XP 21.83. Die Windows Hardware Quality Labs (WHQL) testen Gerätetreiber auf Kompatibilität mit dem Betriebssystem und vergeben dann das Siegel. Aus Stabilitäts-

gründen dürfen solche Treiber keine Übertaktungsoptionen enthalten. Um dennoch die höhere Performance zu erlangen, installieren Sie wahlweise den offiziellen Detonator 21.81 oder die Beta-Version 22.50 von www.mediaexplosion.de. Um die Taktfrequenz-Funktion freizuschalten, öffnen Sie die Windows-Registry mit »Start/Ausführen/regedit«. Im Pfad HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\NVIDIA Corporation\Global\NVTweak erstellen Sie im rechten Bildschirmteil mittels Kontextmenü den DWORD-Eintrag »CoolBits« und setzen den Wert auf 3. Anschließend können Sie unter »Additional Properties/Clock Frequencies« »Allow clock frequency adjustment« aktivieren und nach einem Neustart Ihre Grafikkarte übertakten.

Maus-Zubehör

Für meine optische Logitech-Maus suche ich eine Mausunterlage, die zum Spielen und Arbeiten geeignet ist. Der Hersteller sagte mir, dass die Unterlage hell und unifarbener sein sollte. Zudem habe ich im Internet mal eine Handgelenkstütze mit eingetauchtem Gelpad zur Entlastung des

mausbedienenden Armes gesehen. Aber ich kann das Produkt nicht wiederfinden, kennen Sie einen Anbieter? *Martin Gulpig*

GameStar Optische Logitech-Nager haben manchmal Schwierigkeiten mit dunklen Mauspads – der Vorschlag Ihres Herstellers ist richtig. Robuste Hartplastik-Pads, die Ihren Anforderungen entsprechen, und die Handgelenkstütze verkauft beispielsweise www.everglide.de.

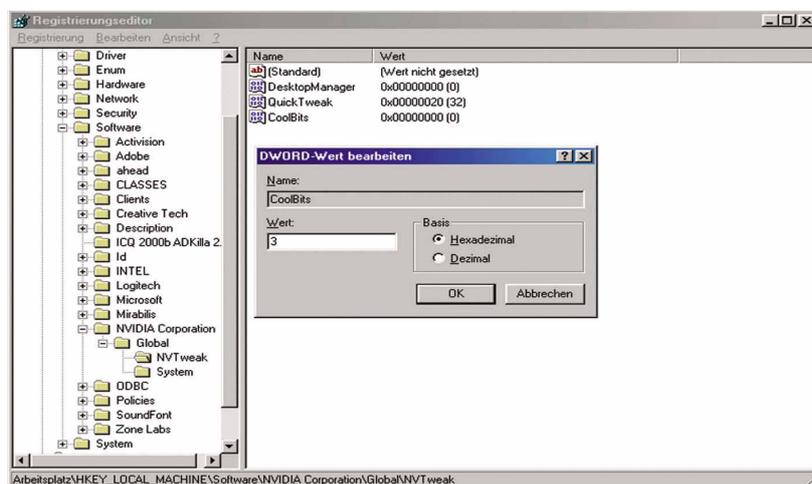
Festplatten

Weil meine Festplatte kaputtging, kaufte ich mir die Maxtor Diamond Max Plus 60. Leider misslingt im Bios meines Mainboards die Suche nach dem neuen Laufwerk. Ich habe bereits alle Jumper und Kabel überprüft, konnte jedoch keinen Fehler entdecken. Ist mein zwei Jahre altes Pentium-2-Mainboard inkompatibel zu modernen Festplatten? *Markus Eggetsberger*

GameStar Auf alten Pentium-2-Platinen sitzt sehr häufig das Award Bios 4.51. In Verbindung mit Platten über 32 GByte hat es Probleme: Entweder misslingt die Erkennung, oder der Rechner stürzt bei eingetragener Laufwerk ab. Die Fehler lassen sich per Bios-Update beheben, wobei Dateien für Ihr Mainboard schwer zu bekommen sein dürften. Alternativ bieten die Festplatten-Hersteller auf ihren Homepages kostenlose Diskmanager an, die ohne Bios-Eintrag das Laufwerk unter Windows erkennen. In Ihrem Fall ist www.maxtor.de die richtige Adresse. **DV**



Moderne Festplatten bieten Platz im Überfluss, doch nicht alle Mainboards laufen auf Anhieb mit den Speicherriesen.



Durch eine Modifikation der Windows-Registry übertakten Sie Nvidia-Grafikkarten komfortabel per Treiber.

Schicken Sie Ihre Hardware- oder Technikfragen an folgende Adresse:

IDG Entertainment Verlag
Redaktion GameStar
Stichwort: TECHtelmechtel
Leopoldstr. 252 b
80807 München

oder per E-Mail an:

tech@gamestar.de

Wir bemühen uns, möglichst jede Frage zu beantworten. Bitte haben Sie Verständnis, dass dies aufgrund der hohen Zahl an Zuschriften nicht immer gelingt. Fragen, die für die Mehrheit unserer Leser interessant sind, werden im **TECHtelmechtel** besprochen.